



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Holetschek: Krisendienste auch an den Feiertagen rund um die Uhr unter kostenfreier Rufnummer 0800 655 3000 erreichbar – Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister wirbt für offenen Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen**

Holetschek: Krisendienste auch an den Feiertagen rund um die Uhr unter kostenfreier Rufnummer 0800 655 3000 erreichbar – Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister wirbt für offenen Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen

23. Dezember 2022

Menschen in psychischen Notlagen können sich in Bayern auch an den Feiertagen rund um die Uhr an die Krisendienste wenden. Darauf hat **Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek** am Freitag hingewiesen. Der Minister sagte in München: „Eine Krise hält sich nicht an Büroöffnungszeiten. Psychische Krisen sind existentielle Notfälle. Die Menschen brauchen im Bedarfsfall unmittelbar Unterstützung. Und dafür sorgen die Krisendienste, die mit großem Engagement in Leitstellen und mobilen Teams kompetent Hilfe leisten – und das auch an den Feiertagen.“

Holetschek erläuterte: „Wer Hilfe braucht, sollte keine Scheu haben, sich diese Hilfe auch zu suchen. Die Krisendienste können von jedem kontaktiert werden – auch von Angehörigen, Bezugspersonen und weiteren Personen aus dem Lebensumfeld von Menschen in psychischen Krisen. Die Krisendienste sind bayernweit rund um die Uhr unter der zentralen Rufnummer 0800 655 3000 erreichbar.“ Der Minister fügte hinzu: „Ratsuchende erhalten telefonisch niederschwellig fachkompetente Hilfe und Beratung. Bei Bedarf können mobile Einsatzteams sogar den Hilfesuchenden vor Ort unterstützen.“

Holetschek warb für einen offenen Umgang mit psychischen Erkrankungen auch beim Familienfest. Der Minister sagte: „Es ist ganz zentral, dass sich Betroffene von ihren Mitmenschen akzeptiert fühlen. Stigmatisierung schadet Betroffenen und Angehörigen ganz erheblich. Eine psychische Krise kann jeden treffen. Deswegen müssen wir psychische Erkrankungen weiter aus der Tabuzone holen. Dann haben Betroffene mehr Mut, frühzeitig professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.“

Der Minister betonte: „In Bayern gibt es für Menschen mit psychischen Erkrankungen ein vielfältiges Versorgungsangebot auf hohem Niveau. Aber wir wollen die Unterstützung für Menschen in psychischen Notlagen noch weiter verbessern. Dies ist als Ziel schon lange von zentraler Bedeutung bei Maßnahmen und Kampagnen des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege. Denn für eine Person in einer psychischen Krise ist rasche und kompetente Hilfe von unschätzbarem Wert. Die Krisendienste Bayern setzen hier Maßstäbe.“

Holetschek dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Krisendienste für ihren unermüdlischen Einsatz. Er sagte: „Ich danke den Bezirken und allen, die an dieser erfolgreichen und für die Menschen so wichtigen Arbeit beteiligt sind. Dass die Menschen in unserem Land rund um die Uhr Hilfe bekommen, geht nur mit großer Einsatzbereitschaft aller Beteiligten.“

Informationen und Kontaktmöglichkeiten zu den Krisendiensten können der Website der bayerischen Krisendienste unter www.krisendienste.bayern entnommen werden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

